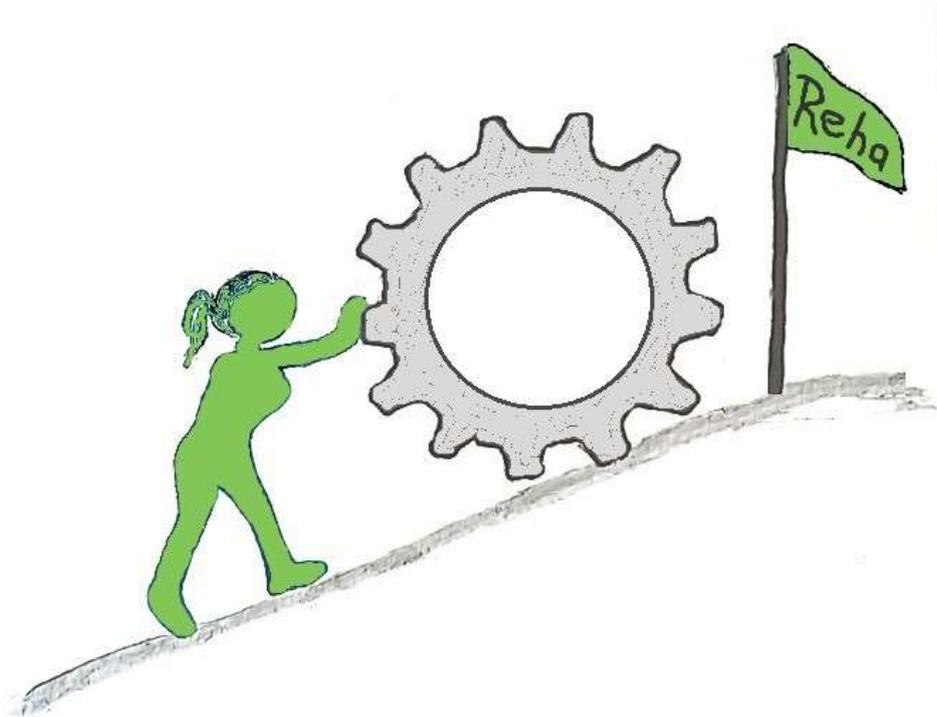


Rückkehr in die Erwerbstätigkeit nach Brustkrebs: Eine prospektive, multizentrische Studie zur Verbesserung der Reintegration ins Erwerbsleben

copyright by Medizinische Soziologie, Medizinische Hochschule Hannover

Teil 2: Fragebogen zur onkologischen Rehabilitation





Rückkehr in die Erwerbstätigkeit nach Brustkrebs

Fragebogen zur onkologischen Rehabilitation

Sehr geehrte Studienteilnehmerin,

Dieser Fragebogen dient der Beurteilung Ihrer letzten onkologischen Rehabilitation, die je nach Kostenträger auch als Anschlussheilbehandlung bezeichnet wird. Sie soll dazu beitragen die körperliche und psychische Gesundheit nach einer Erkrankung oder Belastungssituation wieder aufzubauen. Die Reha dauert ca. drei Wochen und kann entweder stationär in einer Klinik oder ambulant erfolgen.

Bitte füllen Sie dazu diesen Fragebogen aus und senden ihn zusammen mit dem von Ihnen ausgefüllten „Teil 1: Fortsetzung des Hauptfragebogens“ im **frankierten** Rückumschlag an uns zurück. Das Ausfüllen wird ca. 20 Minuten in Anspruch nehmen. Alle Fragebögen werden nach der Rücksendung **anonymisiert**, d.h. sie werden ohne Rückschlussmöglichkeiten auf Ihre Person ausgewertet.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte gern an uns:

Dr. Dorothee Noeres (Dipl. Sozialwiss.)

Lena Röbbel (Master of Public Health, M.Sc.)



Tel.: 0511 532 9389

E-Mail: noeres.dorothee@mh-hannover.de

Tel.: 0511 532 6426

E-Mail: roebbel.lena@mh-hannover.de

Postanschrift:

Medizinische Hochschule Hannover

Carl-Neuberg-Str. 1

OE 5420

30625 Hannover

So wird´s gemacht!

Bitte kreuzen Sie das für Sie Zutreffende mit einem gut lesbaren Stift an. Falls eine Mehrfachauswahl möglich ist, werden Sie bei der jeweiligen Frage darauf hingewiesen. Hinter manchen Antwortmöglichkeiten werden Sie einen Pfeil → vorfinden, der Sie auf eine Weiterleitung aufmerksam macht. Wenn Sie dort ein Kreuz gesetzt haben, folgen Sie bitte der Weiterleitung. Bitte setzen Sie keine Kreuze zwischen die Antwortfelder, denn das würde zu einer ungültigen Antwort führen.

Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!